Konkrete Zielsetzungen

Nach Abschluss dieses Kurses sollten Sie

- ethische Fragen in der klinischen Online-Praxis identifizieren können;
- die Auswirkungen der technologiebasierten Kommunikation für Therapie oder Beratung verstehen;
- einschlägige Literatur über die Wirksamkeit von Interventionen auf der Basis von Kommunikationstechnologien kennen;
- die Literaturempfehlungen zum Umgang mit den Herausforderungen des Cyberspace kennen;
- herausfinden, wie man sich in verschiedenen Situationen, die in der klinischen Online-Praxis auftreten können, verhalten soll;
- Fähigkeiten entwickeln, die nützlich sind, um die Herausforderungen der technologiebasierten Kommunikation zu bewältigen.

Gliederung

- 5.1: Einführung/Kontextualisierung
- 5.2: Vertraulichkeit, Fragen der Privatsphäre, Identifizierung von Klient(en) und Therapeut(en)
- 5.3: Qualitätssicherung
- 5.4: Lizenzierung
- 5.5: Fragen im Zusammenhang mit Kriseninterventionen
- 5.6: Technologie in der Online-Therapie
- 5.7: Computerkenntnisse von Online-Therapeuten
- 5.8: Asynchrone Interventionen
- 5.9: Grenzen
- 5.10: Kosten/Zahlung

Modul 5: Ethische Aspekte der Nutzung von E-Tools im Rahmen von Online-Interventionen-Unterschiede zu klassischen Settings

- Das Modul behandelt ethische Fragen und Studien zur Wirksamkeit oder Effektivität des Einsatzes von Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) in der Beratung und in psychotherapeutischen Interventionen durch den Einsatz von IKT.
- Es werden einige Empfehlungen gegeben, die in der Literatur für die klinische Online-Praxis im Allgemeinen und in einigen speziellen Situationen (z.B. Kriseninterventionen; Technikfehlfunktionen) identifiziert wurden.
- Häufige Zweifel von Beratern und Psychotherapeutinnen in Bezug auf computer-vermittelte Klientenbeziehungen wie Sicherheit, Vertraulichkeit, fehlende nonverbale Kommunikation, Kosten/Zahlungen werden sowohl in Bezug auf wissenschaftliche Forschungsergebnisse als auch auf praktische Erfahrungen diskutiert.

Sehen Sie online die Folien von hier.

Bitte Materialien hier herunterladen.

CC - Attribution-NonCommercial-NoDerivatives
http://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/3.0/

Artemisa R Dores and Regina Silva - ESS – P.Porto; Aleksandra Stevanovic and Marina Letica Crepulja – MEDRI. *Modul 5: Ethische Aspekte der Nutzung von E-Tools im Rahmen von Online-Interventionen Unterschiede zu klassischen Settings.* Abgerufen am Sonntag November 22, 2026 von insgesamt https://ecounselling4youth.gunet.gr/online-material/courses/TM116/

Co-funded by the Erasmus+ Programme of the European Union

Die Unterstützung der Europäischen Kommission für die Erstellung dieser Veröffentlichung stellt keine Billigung der Inhalte dar, die nur die Ansichten der Autoren widerspiegeln, und die Kommission kann nicht für die Verwendung der darin enthaltenen Informationen verantwortlich gemacht werden.

https://www.ecounselling4youth.eu/project/